Zeitschrift: Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...

Herausgeber: Kanton Bern

Band: - (1896)

Artikel: Geschäftsbericht des Obergerichts

Autor: Leuenberger / Rüegg

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-416547

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geschäftsbericht

des

Obergerichts

für

das Jahr 1896.

Gesetzlicher Vorschrift nachkommend, beehren wir uns, Ihnen über die Thätigkeit des Obergerichts und seiner Abteilungen, sowie der untern Gerichtsbehörden während des Jahres 1896 hiermit Bericht zu erstatten.

I. Obergericht.

Der zum Oberrichter gewählte Herr Fürsprecher Th. Helmüller wurde am 30. Mai beeidigt und trat an diesem Tage das Amt an.

Als Obergerichtsschreiber wurde gewählt Herr Fürsprecher Erwin Rüegg, bisheriger I. Kammerschreiber; derselbe wurde am 8. Februar beeidigt und trat am 15. gleichen Monats sein Amt an.

Obergerichtsweibel Niklaus Hirt ist für eine neue Periode bestätigt und beeidigt worden.

Herr Professor Rossel reichte am 30. Mai seine Demission als Suppleant des Obergerichts ein und an dessen Stelle wählten Sie Herrn Dr. H. Rüfenacht, Fürsprecher in Bern, welcher am 20. Juni in dieser Eigenschaft beeidigt wurde.

Vom Obergerichte wurden gewählt:

a. Als I. Kammerschreiber (Sekretär der Polizei- und Anklagekammer): Herr Fürsprecher Walter Ernst, bisheriger II. Kammerschreiber.

b. Als II. Kammerschreiber (Sekretär der Kriminalkammer): Herr Fürsprecher Hans Moosmann.

Mit Rücksicht auf die bedeutende Zunahme der Geschäfte im Winter 1895/96 und Frühjahr 1896 beschloss das Obergericht am 30. Mai 1896, in Anwendung von § 34, *a,* der Zusatzbestimmungen zum Gerichtsorganisationsgesetze vom 2. April 1853, vom 1. September 1896 an unter Beiziehung eines Mitgliedes der Kriminalkammer den Appellations- und Kassationshof für so lange, als die Geschäftslast es erfordern würde, in zwei Abteilungen zu trennen.

Die beiden Civilabteilungen wurden bestellt wie folgt:

I. Civilabteilung:

Herr Präsident Leuenberger und Herren Oberrichter Forster, Stooss, Büzberger und Thormann; letzterer als beigezogenes Mitglied der Kriminalkammer.

II. Civilabteilung:

Herr Vizepräsident Lerch und Herren Oberrichter Simonin, Lanz, Meyer und Helmüller.

Am 14. November schritt das Obergericht zur Bestellung seiner Abteilungen für die Jahre 1897 und 1898. Es wurden zugeteilt:

a. der Kriminalkammer:

die Herren Oberrichter Harnisch, Thormann und Meyer;

b. der Anklage- und Polizeikammer:

die Herren Teuscher, Wermuth und Steiger;

c. dem Appellations- und Kassationshofe:

die Herren Präsident Leuenberger, Lerch, Forster, Stooss, Büzberger, Frêne, Simonin, Lanz und Helmüller.

Für die Zeit der Trennung des Appellations- und Kassationshofes in zwei Abteilungen wurde Herr Oberrichter Thormann, Mitglied der Kriminalkammer, dem Appellations- und Kassationshofe und zwar der I. Abteilung desselben beigeordnet. Herr Oberrichter Frêne trat an Stelle des in die Kriminalkammer gewählten Herrn Oberrichter Meyer in die zweite Abteilung des Appellations- und Kassationshofes ein.

Im Berichtsjahre hielt das Obergericht 29 Sitzungen ab, in welchen folgende hauptsächliche Geschäfte behandelt wurden:

A. Assisen.

Es fanden 11 Herauslosungen von kantonalen Geschwornen zur Bildung von Vierzigerlisten für die Assisensitzungen statt, nämlich für den I., II., IV. und V. Bezirk je zwei und für den III. Bezirk drei.

Von den Generallisten wurden als Geschworne gestrichen:

Wegen Inkompatibilität . . .	21
„ Ablebens	8
„ Wegzuges	7
„ Konkurses	1
„ Krankheit	1
Weil nicht naturalisiert . . .	1

Auf das Gesuch des Constant Chapuis, monteur de boîtes, in Bonfol, um Dispensation vom Geschwornendienst, wurde nicht eingetreten.

Einsprüche wegen Geschwornenwahlen langten vier ein; zwei davon wurden zugesprochen, die anderen zwei dagegen abgewiesen.

B. Staatsanwaltschaft.

Die vom Regierungsrate auf eine neue Amtsdauer wiedergewählten Bezirksprokuratoren Antoine in Pruntrut und Kernen in Bern wurden vom Obergerichte beeidigt und zwar ersterer am 26. April und letzterer am 30. Juli.

C. Gerichtspräsidenten und Untersuchungsrichter.

An Stelle des verstorbenen Herrn Fürsprecher Albert Lohner wählte das Obergericht am 22. Februar als Polizeirichter des Amtsbezirks Bern Herrn Dr. W. Jäggi, Fürsprecher in Bern.

Im Amtsbezirk Interlaken wurde Herr Fürsprecher Johann Lauener an Stelle des verstorbenen Herrn Scherz zum Gerichtspräsidenten gewählt.

Als Untersuchungsrichter I des Amtsbezirks Bern wurde Herr Dr. Manuel auf eine neue Periode bestätigt.

In drei Fällen wurden die Entschädigungen der Stellvertreter von Gerichtspräsidenten gemäss §§ 4 und 6 des Dekrets vom 1. April 1875 über die Besoldungen der Bezirksbeamten bestimmt.

D. Betreibungs- und Konkursämter.

Die sämtlichen im Berichtsjahre getroffenen Wahlen von Betreibungs- und Konkursbeamten und Betreibungsgehülfen wurden vom Obergerichte bestätigt.

E. Fürsprecher.

In die Prüfungskommission für Fürsprecher wurden an Stelle der demissionierenden Herren Dr. Lienhard, Bundesrichter, und Prof. Dr. Stooss gewählt die Herren Prof. Dr. Eugen Huber und Prof. Dr. A. Lauterburg.

Den Access zur theoretischen Prüfung erhielten 14 und denjenigen zur praktischen 12 Kandidaten.

Das in § 4, Ziffer 5, des Prüfungsreglementes vorgesehene Fähigkeitszeugnis wurde an 9 Kandidaten erteilt; 9 Kandidaten wurden nach bestandenem Examen als Fürsprecher patentiert und beeidigt.

Dem Advokaten Eugène Borel in Neuenburg wurde gemäss Art. 5 der Übergangsbestimmungen zur schweizerischen Bundesverfassung vom 29. Juni 1874 die Ausübung der Advokatur im Kanton Bern bewilligt.

Beschwerden, die nach dem Gesetze über die Advokaten vom 10. Dezember 1840 zu erledigen sind, langten 11 ein.

Davon wurden:

zugesprochen	3	Beschwerden,
abgewiesen	4	„
dem Appellations- und Kassationshof überwiesen	2	„
infolge Rückzugs erledigt erklärt .	2	„

Ein Fürsprecher wurde disciplinarisch zu Fr. 30 Busse verfällt, weil er im nämlichen Geschäfte der Gegenpartei Dienste geleistet hatte (§ 16 des Advokatengesetzes).

F. Kompetenzstreitigkeiten.

Kompetenzeinreden betreffend Streitigkeiten über öffentliche Leistungen (Art. 23 des Gesetzes vom 10. März 1854) kamen 7 zur Verhandlung und wurden alle in Übereinstimmung mit dem Regierungsrate erledigt.

G. Vermischtes.

Andere, kein allgemeines Interesse bietende Geschäfte kamen zur Behandlung 57.

II. Appellations- und Kassationshof.

1. Civilrechtsstreitigkeiten,

welche infolge Appellation, Übergehung der ersten Instanz oder gemäss Gesetz vom 6. Juli 1890 betreffend das gerichtliche Verfahren in Streitigkeiten über Haftpflicht, sowie über geistiges und gewerbliches Eigentum, einlangten:

Aus dem Jahre 1895 hängig	41
Im Jahre 1896 neu hinzugekommen . . .	203
Zusammen	244

Hiervon wurden durch Urteil erledigt und zwar:

In Bestätigung des I. Urteils	75	
In Abänderuug des I. Urteils	19	
In teilweiser Abänderung des I. Urteils	17	
Infolge Umgehung der I. Instanz . .	67	
Infolge Kompromisses	3	
Gemäss dem angeführten Gesetze vom 6. Juli 1890, wonach der Appellations- und Kassationshof die einzige Instanz ist	—	
Auf andere Weise wurden erledigt . .	30	
Auf Ende 1896 waren noch unerledigt	33	
	—	244

Von den im Ausstande gebliebenen Civilgeschäften wurden eingesandt: im Dezember 21, im November 7, früher 5.

Im weitern wird hier auf die beiliegende Tabelle I verwiesen.

Gesuche um Gestattung von Oberexpertisen und Oberaugenscheinen langten ein 5; 2 Gesuchen wurde entsprochen, die andern wurden abgewiesen.

Gegen 39 Urteile des Appellations- und Kassationshofes wurde der Rekurs an das Bundesgericht ergriffen.

Hiervon wurden erledigt:

Durch Bestätigung der Urteile	27
„ Abänderung der Urteile	4
„ teilweise Abänderung der Urteile	3
„ Nichteintreten	4
„ Rückzug	1
	39

In den an das Bundesgericht gelangten Geschäften handelte es sich um:

Schadenersatzforderungen aus dem Haftpflichtgesetz vom 1. Juli 1875	4
Forderungen gestützt auf das Obligationenrecht	28
Ehescheidungen	6
Konkursrechtliche Ansprüche	1
	39

2. Justizgeschäfte.

Es wurden hängig gemacht:

Bevogtungsbegehren (zugesprochen 2, abgewiesen 1, sonst erledigt 1)	4	
Entvogtungsbegehren (zugesprochen 1, abgewiesen 2)	3	
Rehabilitationsgesuch (abgewiesen)	1	
Armenrechtsbegehren (bestätigt 124, abgewiesen etc. 24)	148	
Exequaturgesuche (zugesprochen 3, abgewiesen 1)	4	
Kostenmoderationen	15	
Beschwerden gegen Friedensrichter	3	
„ „ Richterämter	59	
„ „ Amtsgerichte	15	
„ „ Schiedsgerichte	3	
Nichtigkeitsklagen gegen Friedensrichter	1	
„ „ Richterämter	12	
„ „ Amtsgerichte	—	
„ „ Schiedsgerichte	2	
Beschwerden gegen Fürsprecher	8	
Summa dieser Geschäfte	—	278

Dieselben sind in der beiliegende Tabelle II übersichtlich dargestellt.

Insinuationsgesuche auswärtiger Gerichte wurden bewilligt 15, und abgewiesen 1	16
Aktenvervollständigungen, Verfügungen und andere Beschlüsse	237
Summa	531

3. Strafsachen.

Revisionsgesuche langten 8 ein. Zugesprochen wurden 3 und abgewiesen 5.

Strafverjährungseinreden wurden zugesprochen 1 und abgewiesen 5.

Kassationsgesuche gegen Assisenurteile langten 3 ein, sämtliche wurden abgewiesen.

III. Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen.

Am 28. November schritt der Appellations- und Kassationshof zur Neubestellung dieser Behörde für die Jahre 1897 und 1898 und wählte: Als Präsidenten: Herrn Oberrichter Büzberger; als Mitglieder: die Herren Oberrichter Simonin und Lanz.

In betreff der Geschäftsthätigkeit dieser Gerichtsabteilung wird auf den von derselben abgegebenen Bericht verwiesen.

IV. Anklage- und Polizeikammer
und
V. Kriminalkammer.

Es wird hier auf den Bericht des Generalprokurators über die Strafrechtspflege für das Jahr 1896 verwiesen.

VI. Untere Gerichtsbehörden.

Über die von diesen Behörden erledigten Geschäfte geben die Tabellen III und IV, auf welche hier verwiesen wird, eine übersichtliche Darstellung.

Von folgenden Richterämtern werden Reklamationen erhoben:

Aarberg: Verlangt Bibliothek und eine Wanduhr; die Archive sind ungenügend.

Biel: Lokale ungenügend; zu wenig Kanzleipersonal.

Burgdorf: Audienzlokal und Wartzimmer ungenügend und nicht zweckentsprechend.

Freibergen: Das Audienzzimmer sollte renoviert und das Wartzimmer mit einem Ofen versehen werden.

Konolfingen: Archiv ungenügend.

Münster: Wartzimmer nicht möbliert und nicht heizbar.

Nidau: Die Lokale sind ungenügend.

Thun: Verlangt Erstellung eines Wartzimmers.

Trachselwald: Wiederholt die frühern Reklamationen wegen Verlegung der Gerichtsschreiberei ins Amthaus.

Wangen: Verlangt Erstellung eines Wartzimmers.

VII. Gewerbegerichte.

Gemäss Art. 20 des Dekrets vom 1. Februar 1894 haben die Gewerbegerichte von Bern und Biel Jahresberichte eingesandt.

Bei den Gewerbegerichten von Bern wurden hängig gemacht	286	Geschäfte.
Erledigt wurden	269	„
Auf das Jahr 1897 übergetragen	17	„

Die Gewerbegerichte von Biel erledigten 129 Geschäfte, 2 wurden auf das Jahr 1897 übergetragen.

Bern, im August 1897.

Namens des Obergerichts,

Der Präsident:

Leuenberger.

Der Sekretär.

Rüegg.

Übersicht der im Jahre 1896 beim Appellations- und Kassationshof des Kantons Bern als einzige Instanz oder infolge Umgehung der ersten Instanz oder Kompromiss, hängig gemachten und von demselben beurteilten Civilrechtsstreitigkeiten.

Tab. I.

Amtsbezirke.	Von 1895 hängig.	Im Jahr 1896 eingelangt.	Erledigt durch Urteil.			Erledigt durch					Unerledigt auf das Jahr 1897 übergetragen.	Gegenstand der erledigten Geschäfte													Gesuch um neues Recht.	Aberkennungsklagen.	Rechtsversicherungen.	Provokation.
			Bestätigt.	Abgeändert.	Teilweise bestätigt. abgeändert.	Formverschluss.	Kassation.	Reform.	Vergleich oder Abstand.	Ausbleiben des Appellanten beim Abspruche.		Statusklagen.	Ehescheidungen, Eheeinsprachen und Nichtigkeitsklagen.	Vaterschaftsklagen.	Klagen aus dem Immobiliarsachenrecht.	Klagen aus dem Mobiliarsachenrecht und Obligationenrecht.	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten.	Haftpflichtstreitigkeiten.	Streitigkeiten betreffend geistiges Eigentum.	Rekurse gegen Konkurserkenntnisse.	Streitigkeiten nach § 36 E. G. mit Ausnahme der Rechtsöffnungen.	Rechtsöffnungen.	Vindikationen, provisorische Verfügungen etc.	Expropriationen.				
Aarberg	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Aarwangen	1	6	3	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	1	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Bern	3	30	18	3	4	2	—	—	—	—	6	—	1	3	—	3	—	3	—	1	6	3	—	3	—	—	2	2
Biel	1	9	4	—	2	1	1	—	—	—	2	—	1	—	—	1	1	1	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—
Büren	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Burgdorf	—	4	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Courtelary	1	5	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—
Delsberg	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen	2	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
Frutigen	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Interlaken	—	10	6	1	2	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	2	1
Konolfingen	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Laufen	1	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Laupen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	1	6	2	2	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt	1	3	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Nidau	1	8	5	—	1	—	1	—	—	—	2	—	1	2	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Oberhasle	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	1	12	5	3	—	2	—	—	1	—	2	—	1	—	1	4	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	1	4	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Ober-Simmenthal	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Nieder-Simmenthal	1	2	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Thun	1	5	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald	1	4	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—
Wangen	—	7	4	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—
Total	19	133	75	19	17	16	3	—	3	—	19	—	9	9	6	23	6	14	2	4	16	14	12	3	1	1	9	4
Geschäfte ohne erstinstanzlichen Abspruch:			Beurteilt.																									
Appellations- und Kassationshof als einzige Instanz	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mit Umgehung der I. Instanz	20	66	67	—	—	3	—	3	2	—	11	—	—	—	1	68	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Kompromisse	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	22	70	70	—	—	3	—	3	2	—	14	—	9	9	1	68	7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Total Geschäfte	41	203	145	19	17	19	3	3	5	—	33	—	9	9	7	91	13	14	2	4	16	14	12	3	1	3	9	4

Übersicht der vom Appellations- und Kassationshofe des Kantons Bern im Jahre 1896 beurteilten Justizgeschäfte.

Tabelle II *a*.

Amtsbezirke.	Bevogtungsbegehren			Entvogtungsbegehren			Rehabilitationen			Armenrechtsbegehren				Abberufungsanträge			Exequaturgesuche			Rekusationsgesuche			Kostenmoderationen und Schadenersatzbestimmungen gemäss §§ 321 ff. P.		
	zugesprochen.	abgewiesen.	sonst erledigt.	zugesprochen.	abgewiesen.	sonst erledigt.	zugesprochen.	abgewiesen.	sonst erledigt.	zugesprochen.	abgewiesen.	sonst erledigt.	*Total.*	zugesprochen.	abgewiesen.	sonst erledigt.	zugesprochen.	abgewiesen.	sonst erledigt.	zugesprochen.	Nichteintreten.	abgewiesen.	Bestätigung.	Abänderung.	Nichteintreten.
Aarberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aarwangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Bern	—	—	—	—	2	—	—	—	—	41	8	—	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—
Biel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
Büren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Burgdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	—	15	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Courtelary	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freibergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Interlaken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Konolfingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Laufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—
Laupen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münster	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberhasle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ober-Simmenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nieder-Simmenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trachselwald	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Wangen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	2	1	1	1	2	—	—	1	—	124	22	2	148	—	—	—	3	1	—	—	—	—	4	8	3

Übersicht der vom Appellations- und Kassationshofe des Kantons Bern im Jahre 1896 beurteilten Justizgeschäfte.

Tabelle II *b*.

Amtsbezirke.	Beschwerden gegen					Nichtigkeitsklagen gegen Urteile					Von diesen Beschwerden und Nichtigkeitsklagen wurden							Beschwerden gegen Fürsprecher						Total der Justizgeschäfte.
	Friedensrichter.	Richteramt.	Amtsgericht.	Schiedsgerichte.	*Total.*	des Friedensrichters.	des Richteramts.	des Amtsgerichts.	von Schiedsgerichten.	*Total.*	zugesprochen.	abgewiesen.	teilweise zugesprochen. abgewiesen.	Nichteintreten erkannt.	zurückgezogen.	Kassation verfügt.	*Total.*	zugesprochen.	abgewiesen.	teilweise zugesprochen. abgewiesen.	zurückgezogen.	Nichteintreten erkannt.	*Total.*	
Aarberg	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Aarwangen	1	2	1	—	4	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	12
Bern	—	8	2	—	10	—	2	—	1	3	2	9	—	—	1	1	13	—	—	—	1	—	1	68
Biel	1	8	1	—	10	1	1	—	—	2	1	7	—	2	—	2	12	1	2	—	1	1	5	30
Büren	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	3
Burgdorf	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	3	—	—	—	—	—	—	20
Courtelary	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	5
Delsberg	—	—	2	—	2	—	1	—	—	1	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3
Erlach	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Fraubrunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Freibergen	1	7	—	—	8	—	2	—	1	3	2	4	2	1	1	1	11	—	1	—	—	—	1	12
Frutigen	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Interlaken	—	5	—	—	5	—	1	—	—	1	—	—	—	2	2	2	6	—	—	—	—	—	—	11
Konolfingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Laufen	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	6
Laupen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Münster	—	2	1	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—	7
Neuenstadt	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	7
Nidau	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	4	—	—	—	—	—	—	11
Oberhasle	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Pruntrut	—	2	3	1	6	—	2	—	—	2	—	5	1	—	1	1	8	—	1	—	—	—	1	12
Saanen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Seftigen	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6
Signau	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	5
Ober-Simmenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Nieder-Simmenthal	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	3
Thun	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22
Trachselwald	—	2	1	—	3	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	9
Wangen	—	2	1	—	3	—	1	—	—	1	—	4	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	7
Total	3	59	15	3	80	1	12	—	2	15	9	52	4	11	7	12	95	1	4	—	2	1	8	278

Übersicht der von den Amtsgerichten, als erstinstanzlichen Gerichten, im Jahre 1896 behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

Tabelle III.

Amtsbezirke.	**Anzahl Geschäfte.**	Durch Urteil erledigt.	Auf andere Weise erledigt.	Auf 1. Januar unerledigt.	Statusklagen.	Eheeinsprüche und Ehenichtigkeitsklagen.	Ehescheidungsklagen.	Demandes en séparations de biens.	Vaterschaftsklagen.	Bevogtungs- und Entvogtungsbegehren.	Klagen aus dem Immobiliarsachenrecht.	Klagen aus dem Mobiliarsachen- und Obligationenrecht.	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten.	Haftpflichtstreitigkeiten.	Andere Fälle.	**Infolge Appellation gelangten an die obere Instanz.**
Aarberg	18	15	3	—	4	—	4	—	5	4	—	1	—	—	—	1
Aarwangen	26	22	3	1	1	—	10	—	8	3	1	2	—	—	1	4
Bern	137	111	10	16	—	—	77	—	20	12	—	4	—	23	1	14
Biel	25	15	2	8	—	—	16	—	4	2	—	—	—	3	—	3
Büren	16	13	2	1	—	—	6	—	4	1	—	1	2	—	2	—
Burgdorf	32	30	—	2	1	—	12	—	9	6	—	1	—	3	—	1
Courtelary	43	39	1	3	4	—	16	12	3	—	—	3	—	—	5	2
Delsberg	15	11	2	2	—	—	2	8	—	1	—	1	2	1	—	—
Erlach	3	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen	23	18	2	3	—	—	8	—	7	3	—	3	—	1	1	1
Freibergen	7	5	1	1	—	—	1	3	—	—	—	2	—	1	—	1
Frutigen	11	7	3	1	—	—	5	—	1	—	—	1	—	—	4	—
Interlaken	28	21	3	4	—	1	1	—	14	2	—	—	—	2	—	4
Konolfingen	15	15	—	—	—	—	10	—	2	—	—	2	—	1	—	1
Laufen	8	7	1	—	—	—	2	1	—	—	3	2	—	—	—	4
Laupen	7	7	—	—	—	—	3	—	1	3	—	—	—	—	—	2
Münster	34	32	1	1	3	—	9	9	—	—	4	3	—	1	5	5
Neuenstadt	16	15	—	1	—	—	2	1	—	—	12	—	—	—	—	1
Nidau	26	19	3	4	1	—	7	—	4	5	—	8	1	—	—	6
Oberhasle	4	4	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	39	34	—	4	—	—	11	13	—	1	1	10	2	1	—	4
Saanen	7	7	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	2	—	—	—
Schwarzenburg	11	10	1	—	—	—	8	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Seftigen	15	15	—	—	—	—	6	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Signau	22	21	1	—	—	—	8	—	4	8	—	1	—	—	1	3
Ober-Simmenthal	9	8	1	—	—	—	3	—	3	1	2	—	—	—	—	—
Nieder-Simmenthal	7	7	—	—	1	—	4	—	1	—	1	—	—	—	—	2
Thun	45	38	1	6	—	1	16	—	10	12	—	2	—	4	—	4
Trachselwald	24	12	3	5	—	—	8	—	3	7	—	4	—	—	2	2
Wangen	17	17	—	—	—	—	8	—	4	4	1	—	—	—	—	3
Total	690	578	44	63	15	2	270	47	113	78	25	51	9	41	22	69

Tabelle IV.

Übersicht der von den Friedensrichtern, Gerichtspräsidenten und

Amtsbezirke.	Aussöhnungsversuche vor den Friedensrichtern.	Gerichtspräsident als endlicher Richter.											Gerichtspräsident			
		Hängig gemacht und von früher hängig.	Richterlich erledigt.	Auf andere Weise erledigt.	Unerledigt.	Klagen aus Personenrecht.	Klagen aus Immobiliarsachenrecht.	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht.	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten.	Moderationen.	Konkursrechtliche Fälle.	Andere Fälle.	Hängig gemacht und von früher hängig.	Durch Urteil erledigt.	Auf andere Weise erledigt.	Unerledigt.
Aarberg	45	121	46	72	3	—	1	103	—	7	10	—	54	35	16	3
Aarwangen	60	139	94	40	5	1	2	102	—	12	22	—	62	47	15	—
Bern { Gerichtspräsident	—	447	401	24	22	—	—	298	—	—	149	—	70	59	3	8
Bern { Vize-Ger.-Präs.	325	92	355	36	1	—	—	152	—	—	240	—	399	106	293	—
Biel	358	124	75	29	20	—	1	69	—	—	54	—	154	42	108	4
Büren	47	96	72	22	2	2	2	54	—	10	15	13	39	22	12	5
Burgdorf	80	117	70	46	1	1	—	78	—	—	31	7	94	40	54	—
Courtelary	69	84	57	27	—	—	—	60	—	—	24	—	98	26	69	3
Delsberg	59	103	49	47	7	—	2	81	1	—	19	—	26	21	4	1
Erlach	18	69	66	3	—	—	1	68	—	—	—	—	17	13	3	1
Fraubrunnen	52	109	75	32	2	—	6	84	4	—	15	—	83	41	42	—
Freibergen	34	70	63	6	1	—	2	52	—	—	16	—	30	27	3	—
Frutigen	27	87	23	61	3	—	—	87	—	—	—	—	10	10	—	—
Interlaken	83	170	69	65	7	5	16	149	—	—	—	—	137	38	84	15
Konolfingen	58	140	125	15	—	—	7	89	—	7	28	9	54	51	3	—
Laufen	38	95	51	39	5	—	13	63	1	—	13	—	19	18	1	—
Laupen	15	30	22	6	1	1	1	19	—	—	7	—	9	9	—	—
Münster	51	103	77	25	1	3	1	76	—	—	22	—	42	29	9	4
Neuenstadt	16	22	13	9	—	—	—	22	—	—	—	—	32	21	10	1
Nidau	85	172	142	23	7	2	—	103	3	—	64	—	146	34	107	5
Oberhasle	21	59	39	14	6	—	10	36	—	—	13	—	19	41	—	—
Pruntrut	62	209	138	48	23	1	4	199	—	—	5	—	25	21	1	3
Saanen	61	14	6	8	—	1	—	4	—	—	9	—	10	6	4	—
Schwarzenburg	24	52	36	15	1	—	2	34	—	—	8	—	4	4	—	—
Seftigen	49	27	19	8	—	—	—	5	—	—	6	—	19	—	—	—
Signau	51	98	68	19	11	—	—	86	—	5	1	—	46	29	16	1
Ober-Simmenthal	60	19	12	5	2	2	5	10	1	—	1	—	8	7	1	—
Nieder-Simmenthal	19	95	49	37	9	—	9	80	—	—	6	—	15	13	1	1
Thun	90	177	136	26	15	—	1	145	—	—	31	—	138	41	97	—
Trachselwald	28	51	26	21	4	—	2	34	—	—	3	—	34	31	3	—
Wangen	30	97	65	30	2	—	2	58	2	16	19	—	23	21	1	1
Total	2015	3288	1519	858	161	19	90	2500	12	57	831	29	1916	903	960	56

Amtsgerichten im Jahre 1896 behandelten Civil- und Justizgeschäfte.

als erstinstanzlicher Richter.							An die obere Instanz infolge Appellation.	Gerichtspräsident als Instruktionsrichter.				Übergehung der I. Instanz.	Amtsgericht als endliches Gericht.							
Expropriationen.	Konkursbegehren.	Armenrechtsbegehren.	Rechtseröffnungsbegehren.	Rehabilitationen.	Andere Betreibungs- und Konkurs-Geschäfte.	Moderationen.		Hängig gemacht.	Vor Beendigung der Instruktion erledigt.	Aktenschluss verhängt.	Auf 1. Januar noch hängig.		Hängig gemacht.	Durch Urteil erledigt.	Auf andere Weise erledigt.	Auf 1. Januar unerledigt.	Klagen aus Personenrecht inkl. Standesbestimmungen.	Klagen aus Immobiliarsachenrecht.	Klagen aus Mobiliarsachen- und Obligationenrecht.	Erbschafts- und Testamentsstreitigkeiten.
—	25	5	1	2	5	16	1	11	6	3	2	2	15	10	2	3	8	—	7	—
—	24	—	1	5	10	22	4	24	7	4	13	1	17	15	2	—	11	—	6	—
3	—	—	21	—	46	—	33	100	33	18	42	18	73	70	3	—	35	—	38	—
—	328	—	—	9	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	134	—	4	4	12	—	3	30	8	2	20	2	22	12	4	6	5	—	17	—
—	3	1	5	—	11	2	4	6	2	—	4	—	10	7	3	—	6	—	4	—
—	55	—	2	—	5	32	3	16	5	4	7	3	16	15	1	—	11	—	—	5
1	71	—	3	6	17	—	3	23	10	8	5	4	8	4	3	1	—	—	8	—
—	2	—	14	—	10	—	—	13	5	—	8	—	6	4	1	1	—	—	6	—
—	4	—	3	—	—	—	1	3	—	1	2	1	1	1	—	—	—	—	1	—
1	44	—	1	2	13	—	4	12	9	2	1	2	12	8	3	1	6	1	4	1
1	5	—	6	2	16	—	2	11	—	7	4	4	3	3	—	—	—	—	3	—
—	2	1	—	—	5	2	2	12	3	1	8	1	9	8	1	—	7	1	1	—
—	84	—	39	3	8	3	5	23	3	9	9	3	20	17	2	1	4	2	14	—
1	22	—	2	—	6	1	2	10	10	—	—	—	11	10	1	—	8	—	3	—
—	1	1	—	1	11	5	2	20	7	5	8	1	1	1	—	—	—	—	1	—
—	2	—	—	—	2	—	—	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2	13	—	18	9	1	10	—	8	2	3	11	10	1	—	7	—	4	—
—	7	—	2	—	23	—	3	6	—	3	3	1	2	2	—	—	—	1	1	—
—	93	—	6	—	14	—	9	14	2	7	5	3	24	13	7	4	11	—	12	1
2	45	—	7	1	5	—	—	4	1	1	2	1	5	5	—	—	4	—	1	—
—	—	—	21	3	1	—	6	16	2	10	4	—	33	27	2	4	7	—	25	1
—	1	—	6	3	—	—	—	2	—	—	2	—	4	4	—	—	4	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	3	2	1	—	—	8	8	—	—	7	—	1	—
—	1	5	6	—	1	3	—	5	1	3	1	3	12	12	—	—	11	—	1	—
1	10	2	2	—	18	2	4	8	1	3	4	2	20	19	—	1	15	1	4	—
—	2	—	2	—	4	—	1	6	—	4	2	—	3	3	—	—	2	—	—	1
—	3	6	—	1	—	5	—	4	—	2	2	1	7	5	1	1	5	2	—	—
1	99	19	2	—	17	—	1	27	4	10	13	7	17	13	2	2	12	1	4	—
—	4	—	5	—	25	—	3	14	3	5	6	—	17	16	1	—	15	—	2	—
1	2	3	2	2	13	—	6	13	3	5	5	3	11	6	4	1	5	2	4	—
12	1073	46	176	44	330	102	103	449	128	126	186	66	398	328	44	26	206	11	172	9